<https://biz.li/3txf>

STERNSINGER BESUCHEN DIE LAATZENER FEUERWEHR

Veröffentlicht am 06.01.2020 um 10:49 von Redaktion LeineBlitz

Nach Weihnachten bis zum Dreikönigstag am heutigen 6. Januar ziehen die Kinder und Jugendlichen der katholischen Pfarrgemeinde St. Oliver noch in den Laatzener Ortsteilen von Tür zu Tür, um für die Bewohner zu singen. Neben den Besuchen in mehreren Familien standen auch dieses Jahr wieder Termine beim Bürgermeister, der Polizei und den Helfern der Feuerwehr in Laatzten auf dem Programm. Sie sammeln dabei Spenden für arme Kinder, dieses Jahr besonders für den "Frieden im Libanon und weltweit". Unter den Augen von zwei Einsatzkräften sangen die als die Heiligen drei Könige aus dem Morgenland verkleideten elf Sternsinger im Treppenhaus der Einsatzkräfte ihre Lieder und sprachen

den Segen. Anschließend klebten sie einen weiteren Aufkleber mit dem Segensgruß "20°C+M+B+20." (Christus Mansionem Benedicat/Christus segne das Haus) über die Eingangstür. Die aktuelle Jahreszahl rahmt die Buchstaben ein und der kleine Stern symbolisiert den Stern von Bethlehem, der die heiligen Könige zum Christkind geführt haben soll. Der stellvertretende Ortsbrandmeister Sven Wenger steckten danach einen Schein in die Sammeldose und gab der Gruppe noch einige Süßigkeiten mit auf den Weg. Da die elf Kinder, deren vier Betreuerinnen und zwei "kleine Nachwuchskönige in der Karre" noch etwas Zeit hatten, gab es vom Chef des Hauses noch eine kleine Führung durch die Fahrzeughalle. Sogar die große Drehleiter wurde auf dem Hof ausgefahren. "Die geht ja fast bis zu den Wolken", staunte ein kleiner Laatzener beim Anblick. Aber auch für die Erwachsenen wurde es nicht langweilig, etliche Fragen rund um das Thema Feuerwehr konnten beantwortet werden.